



NR. 27 - 2021

FEUERWEHR

im Landkreis Regensburg



25 Jahre Kreisfeuerwehrverband Regensburg

Mehr Infos unter:
[sparkasse-regensburg.de/
privatkredit](http://sparkasse-regensburg.de/privatkredit)



Wünsche verwirklichen ist einfach.



sparkasse-regensburg.de/privatkredit

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche. Mit dem Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Schnelle Zusage.
Flexible Laufzeiten. Sofortige Auszahlung.
Jederzeitige Rückzahlung.

 Sparkasse
Regensburg

AOK
Die Gesundheitskasse.

BAYERN



#stayfitathome

Kennst du schon unsere Online-Angebote?

www.aok.de/bayern/cyberpraevention

Gesundheit nehmen wir persönlich.

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden,

2020 war ein schwieriges Jahr, auch für die Feuerwehren im Landkreis. Corona hat – wie in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens – auch die Situation bei den Wehren nachhaltig geprägt. In dieser Ausnahmesituation zeigte sich, wie wichtig Zusammenhalt und Stärke unserer Feuerwehrkameradinnen und –kameraden sind: denn gemeinsam konnten Sie wieder rund 5.000 Einsätze meistern, bei denen gut 50.000 Einsatzstunden von den 6.944 Aktiven (darunter 1.166 Frauen) geleistet wurden. Es freut mich sehr, dass die Zahl der Aktiven im Vergleich zum Vorjahr leicht nach oben gegangen ist.



Weiter positiv ist die Entwicklung im Bereich der Kinderfeuerwehren: 35 Wehren gab es 2020 mit rund 650 Kindern im Alter von sechs bis elf Jahren, die langsam in die Gemeinschaft der Feuerwehr hineinwachsen sollen. Hier gelang es den Verantwortlichen ganz gut, durch Malaufträge oder Rätselaufgaben mit dem Nachwuchs in Kontakt zu bleiben. Die Ausbilder haben sich schnell auf die neue Situation eingestellt, im Jugendbereich online kommuniziert und - soweit möglich - verschiedene Ausbildungseinheiten per Videokonferenz durchgeführt. Leider sank die Zahl der Jugendlichen (Ende 2020; 1.680 Mitglieder) um 120, deshalb wird für die kommenden Jahre die Nachwuchswerbung weiterhin ein Schwerpunktthema sein.

Unser Konzept der gemeinsamen Beschaffungen haben wir weiter umgesetzt: Zusammen mit dem Markt Schierling wurde 2020 das dritte Wechselladerfahrzeug gekauft, außerdem eine Transportmulde bei der Feuerwehr Regenstau stationiert. Der Abrollbehälter Wasser für rund 9.000 Liter Wasser und Schaummittel soll im März bei der Feuerwehr Schierling stationiert werden und dann allen Feuerwehren im Landkreis zur Verfügung stehen.

Mit dem Frühlingsbeginn verbinden wir die Hoffnung auf ein Licht am Ende des Tunnels, zurück zu mehr Normalität, Treffen im Freien und wieder mehr Feuerwehr-Alltag: Gemeinsam an Aus- und Fortbildungen teilzunehmen, Veranstaltungen durchzuführen und zu unterstützen, mit dem Feuerwehrynachwuchs zu arbeiten und die verdienten langjährigen Mitglieder zu ehren.

Danken möchte ich allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren für die ständige Einsatzbereitschaft und die stets selbstlose Hilfeleistung. Mein Dank schließt auch deren Familien mit ein, denn ohne sie und ihre Unterstützung wäre die zeitaufwändige ehrenamtliche Tätigkeit ihrer Angehörigen nicht möglich.

Für die anstehenden Einsätze in diesem Jahr wünsche ich allen Feuerwehrendienstleistenden alles Gute und stets eine gesunde Rückkehr!

Ihre Landrätin

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'T. Schweiger'. The signature is stylized and somewhat abstract, with a large initial 'T' and a long, sweeping line extending downwards.

Tanja Schweiger

real

Einmal hin. Alles drin.

HAUSGEMACHTE

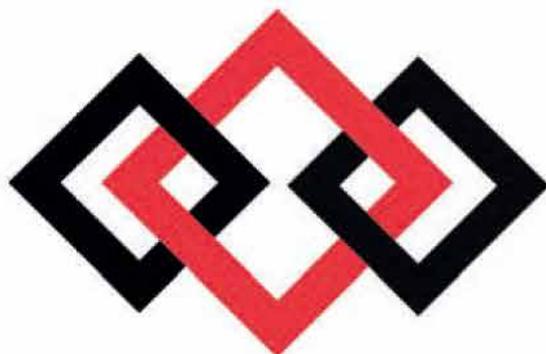
Qualität

AUS DEM RÄUCHEROFEN!
IN IHREM REAL MARKT FRISCH PRODUZIERT.



real Pentling
Hölkeringer Straße 20
Mo. bis Sa. 7 – 20 Uhr

Impressum: real - SB-Warenhaus GmbH, Metro-Straße 1, 40235 Düsseldorf



Weigert KBD e.K.

Kamin Bau Dienstleistung

Tel: 09481 95 90 72
Fax: 09481 95 90 73
Mail: fischer.rupert@gmx.de
WEB: weigert-kbd.com

Kaminsanierung mit Edelstahl und Edelkunststoffrohre
Kaminkopfrenovierungen
Aussenwandkamine
Maurerarbeiten

Kraftwerkweg 5
93102 Pfatter Geisling
Inh. Fischer Rupert

Sehr verehrte Leserinnen und Leser,
 liebe Feuerwehrkameradinnen und –Kameraden!



Das Jahr 2020 ging wie im Flug vorüber. Für uns war es ein Feuerwehrjahr, das uns durch die Corona-Pandemie sehr eingeschränkt hat. So mussten wir bereits im März unsere Aktivitäten fast komplett einstellen. Im Bereich der Ausbildung war es nicht einfach, viele Feste, für die man eine jahrelange Planung investiert hatte, mussten abgesagt werden, die Kameradschaft wurde komplett zum Erliegen gebracht.

Es war das ganze Jahr über für unsere Feuerwehren eine laufende Herausforderung, den aktiven Feuerwehrdienst trotz der Einschränkungen aufrecht zu erhalten. Die Einsätze haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht verringert, sondern sind in der Anzahl gleichgeblieben, rund 5 000 mal waren unsere Feuer-

wehren im Jahr 2020 gefordert. Es ist besonders beeindruckend, dass man es trotz der vielen Einsätze geschafft hat, durch Hygienekonzepte, Vorsichtsmaßnahmen und Gründlichkeit die Infektionen aus den Feuerwehren herauszuhalten. Keine Feuerwehr musste auf Grund einer Infektion ihren Dienst einstellen.

In den Feuerwehren wurde die digitale Technik verstärkt zum Einsatz gebracht, um im Bereich der Ausbildung und Kommunikation mit den Mitgliedern in Kontakt bleiben zu können. Bei den Jugend- und Kinderfeuerwehren wurde versucht, über digitale Medien oder auch auf dem postalischen Wege die Mitglieder mit einzubinden. Es wurden stetig neue Ideen entwickelt, um die Verbindungen fortzuführen. Den sozialen Kontakt untereinander und das gemeinsame Miteinander vermissen bzw. vermischen wir ganz besonders.

Bei all dem darf aber trotzdem nicht vergessen werden, dass unsere Feuerwehren ehrenamtlich tätig sind. Da Schadensereignisse weder bezüglich Zeit, Ort noch Ausmaß vorhersehbar sind, erfordert dies neben leistungsfähiger Ausrüstung, effektiven Organisationsabläufen und guter Ausbildung ein sehr hohes Maß an persönlicher Einsatzbereitschaft der aktiven Mitglieder.

Wir „Alle“ sehnen deshalb die Zeit herbei, in der man wieder unter normalen Bedingungen den Feuerwehrdienst, die Ausbildung, Kameradschaft und die Kinder- und Jugendarbeit durchführen kann. Ich möchte deshalb allen Kommandanten, Vorständen, Fachausbildern, den Mitgliedern des Verbandsausschusses sowie den Kameraden der Kreisbrandinspektion für die hervorragende und konstruktive Zusammenarbeit recht herzlich danken.

Dieser Dank gilt auch den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern unserer Städte, Märkte und Gemeinden, den Kolleginnen und Kollegen der Polizeiinspektionen, allen Mitgliedern der verschiedenen Hilfsorganisationen, der Rettungsdienste und des Technischen Hilfswerkes.

Mein großer Dank gilt Frau Landrätin Tanja Schweiger für ihr persönliches Engagement, Aufgeschlossenheit und ihre Unterstützung für die vielfältigen Belange des Feuerwehrwesens sowie den Mitgliedern des Kreistages und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Landratsamt Regensburg für die sehr gute Zusammenarbeit.

Ich würde mich freuen, wenn wir mit unserer Informationsbroschüre auch Sie / Euch für die Mitarbeit in einer unserer Freiwilligen Feuerwehren als Feuerwehrkameradin / -kamerad, in einer Jugendgruppe oder als Unterstützer und Sponsor begeistern oder gewinnen können.

Unseren Förderern und Sponsoren möchte ich an dieser Stelle im Besonderen danken. Denn nach wie vor kann die Herausgabe unserer „Kreisfeuerwehrverbandszeitung“ nur durch die Inserate zahlreicher Firmen ermöglicht werden. Ich bitte Sie, liebe Leserinnen und Leser, bei Ihren Einkäufen diese Firmen zu berücksichtigen.

Ihr
 Kreisbrandrat und Kreisvorsitzender

A handwritten signature in blue ink that reads "Wolfgang Reumann". The signature is fluid and cursive.

Jugendfeuerwehren sammeln Christbäume ein

Schon seit Jahren ist es in vielen Gemeinden Tradition, dass die Jugendfeuerwehren nach Weihnachten die Christbäume der Bürger einsammeln und zu den Grüngutlagerplätzen zur Entsorgung fahren. Somit müssen die Bürger nicht selbst die teilweise sperrigen Bäume entsorgen.

Mit LKW, Bulldog oder Schubkarren rücken die Jugendfeuerwehren aus, sammeln voller Begeisterung und leisten somit auch einen großen Beitrag zur Umwelt.



Skifahrt nach Achenkirch in das Skigebiet „Christlum“

Am 29. Februar 2020 fand der traditionelle Skiausflug der Jugendfeuerwehren des Landkreises statt. Dieser stellt schon seit Jahren das erste Highlight im Kalender der Jugendfeuerwehr dar. Ziel war dieses Mal das Skigebiet „Christlum“ in Achenkirch (Österreich). 270 Jugendliche und Betreuer aus dem ganzen Landkreis nahmen am Ausflug teil und fuhren mit 6 Bussen in das Skigebiet, um dort den Tag zu verbringen. Bei herrlichem Sonnenschein konnten alle einen wunderschönen Tag im Schnee erleben, egal ob auf Skiern, Snowboard oder dem Schlitten. Besonders beliebt ist dieses Skigebiet auch für die Schlittenfahrer, da es hier eigens ausgewiesene Rodelpisten gibt.

CHRISTLUM
Echt verführerisch.



50 Jahre Jugendfeuerwehr Landkreis Regensburg

Die Jugendfeuerwehr ist eine tragende Säule der Einrichtung Feuerwehr. Hauptaufgabe ist es, junge Menschen für das Ehrenamt zu begeistern und auszubilden, damit auch in Zukunft genügend Einsatzkräfte zur Verfügung stehen, um in Notfällen zu helfen. Die Aufgaben der Feuerwehr haben sich in den vergangenen Jahrzehnten ständig gewandelt. Galt es früher mehr Brände zu bekämpfen, steht heute die Technische Hilfeleistung im Vordergrund.

Die Jugendgruppen im Landkreis Regensburg sind unter einem gemeinsamen Dachverband miteinander verknüpft. Dieser Zusammenschluss – Jugendfeuerwehr Landkreis Regensburg – konnte im Jahr 2020 auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken.

50 Jahre lang stehen die Feuerwehren im Landkreis Regensburg mit ihren Führungskräften ihren Jugendfeuerwehren vor Ort als Berater und Unterstützer zur Seite. Ziel war und ist es, die Jugendwarte zu vernetzen, die Jugendarbeit auf gleichem Stand zu halten und die Ausbilder fort- und weiterzubilden und zu beraten. Wie bei der aktiven Mannschaft wird auch bei der Jugendfeuerwehr der Zusammenhalt großgeschrieben und ist wichtiger Bestandteil einer erfolgreichen Arbeit.

Die Feierlichkeiten zum Jubiläum mussten im Jahr 2020 wegen der Corona-Pandemie entfallen und werden im Jahr 2021 mit einem Ehrenabend und einem Jugendaktionstag gebührend nachgefeiert.



Foto-Challenge der Jugendfeuerwehr Bayern

Die Jugendfeuerwehr Bayern hatte eine Idee entwickelt, um den Jugendlichen in den Sommerferien ein Stück Jugendfeuerwehr zu bieten. Als Alternative zu Übungen konnten sich die Jugendgruppen an einer Foto-Challenge beteiligen. Sechs Wochen lang hat die Jugendfeuerwehr Bayern über Instagram und Facebook den Jugendgruppen verschiedene Aufgaben gestellt. Die Jugendgruppen mussten ein Bild mit Feuerwehrbezug zu einem bestimmten Thema posten. Beispielsweise wurde so die bayerischen Farben „Weiß und Blau“ von den Jugendlichen in Szene gesetzt. Auch viele Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Regensburg haben sich zur Freude der Landkreisführung an dieser Aktion beteiligt.



Jugendfeuerwehr „Dahoam“

Auch die Jugendfeuerwehren waren von der Corona-Pandemie stark betroffen und mussten ihren Übungsbetrieb vorübergehend einstellen. Das hat die Jugendwarte und Jugendlichen sehr getroffen. Um dennoch mit den Jugendlichen Kontakt zu halten und ein wenig Wissen übermitteln zu können, haben sich viele Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Regensburg dazu entschieden, über eine Online-Lösung Jugendübungen anzubieten. So wurden auch in der Corona-Zeit theoretische Grundlagen über-



mittelt oder zum Beispiel Knoten und Stiche geübt. Die Jugendlichen, die an den Online-Schulungen teilnahmen, waren voller Begeisterung. Kreisbrandrat Wolfgang Scheuerer und Kreisjugendwart Fabian Kaptein waren über dieses Engagement sehr erfreut und bedankten sich herzlich bei den Jugendwarten, die solche Online-Übungen angeboten haben.



Termine Jugendfeuerwehr 2021

24.04.2021	Ausflug der Kinderfeuerwehren
04.-05.06.2021	CTIF – Landesentscheid in Neutraubling
17.07.2021	Deutsche Jugendleistungsspange
27.-29.08.2021	CTIF – Bundesentscheid in Burglengenfeld
18.09.2021	Ehrenabend – 50 Jahre Jugendfeuerwehr Landkreis Regensburg
19.09.2021	Jugendaktionstag – 50 Jahre Jugendfeuerwehr Landkreis Regensburg
Herbst 2021	Jugendwarttag (Abendveranstaltung)
02.11.2021	Jugendwartversammlung KBI West
03.11.2021	Jugendwartversammlung KBI Nord
09.11.2021	Jugendwartversammlung KBI Ost
10.11.2021	Jugendwartversammlung KBI Süd

Wahl des Kreisjugendsprechers



Am 04. Februar 2020 fand im Feuerwehrgerätehaus Obertraubling die Wahl zum Kreisjugendsprecher statt. Stimmberechtigt waren die 39 Jugendsprecher der Mitgliedsfeuerwehren im Kreisjugendring Regensburg. Der Kreisjugendsprecher vertritt die Interessen der Jugendlichen im Arbeitskreis Jugend der Feuerwehren des Landkreises sowie bei Veranstaltungen des Kreisjugendrings und Fachausschüssen für die Jugendarbeit innerhalb der Feuerwehr. Zur Kreisjugendsprecherin wurde **Verena Seidl** von der Freiwilligen Feuerwehr Eichhofen für die Amtszeit von zwei Jahren gewählt. In diesem Rahmen wurde der bisherige Kreisjugendsprecher Thomas Bauer verabschiedet, der das Amt vier Jahre übernommen hatte.

Traditionell findet alle zwei Jahre der Internationale Feuerwehrwettbewerb für Jugendfeuerwehren CTIF (Comité Technique International de prévention et d'extinction du Feu) statt. Da der Wettbewerb im Jahr 2020 wegen der Corona-Pandemie ausfallen musste, wird er im Jahr 2021 nachgeholt und statt dem Bundeswettbewerb ausgetragen.

Der Landkreis Regensburg hat sich für die Austragung des 6. CTIF-Landesentscheid Bayern im Jahr 2021 zur Verfügung gestellt und wird diesen am Wochenende 04./05. Juni 2021 in Neutraubling austragen. Teilnehmen können dabei auch alle Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Regensburg.

Die Landkreisführung freut sich sehr, wenn sich viele Jugendgruppen aus dem Landkreis Regensburg beim Wettbewerb mit Gastgruppen aus ganz Bayern messen. Das große Ziel ist die Teilnahme am Bundesentscheid, der im Jahr 2021 in Burglengenfeld im Landkreis Schwandorf stattfinden wird. Aber nicht nur, wer sich für die Bundesebene qualifiziert, gewinnt. Alle Gruppen bekommen bei einer erfolgreichen Teilnahme das CTIF-Leistungsabzeichen überreicht.



Abzeichen:

Es kann das bayerische Bewerbungsabzeichen CTIF in Silber und Gold erworben werden. Silber erhält, wer mehr als 900 Punkte erreicht. Gold erwirbt, wer bereits Silber erworben hat und mehr als 960 Punkte erreicht.



Wettbewerbsinhalte:

Der Wettbewerb beinhaltet zwei Teile:

Im A-Teil muss eine Feuerwehrhindernisübung absolviert werden. Dabei ist ein Löschaufbau durchzuführen, bei dem verschiedene Hindernisse eingebaut sind. Als Hindernisse werden eingebaut: Ein Wassergraben, eine Hürde, ein Kriechtunnel, ein Laufbrett sowie eine Löschwand, die mit der Kübelspritze bekämpft werden muss. Am Ende müssen an einem Gestell verschiedene Knoten bzw. Stiche angefertigt und Gerätschaften zugeordnet werden.

Im B-Teil muss ein 400-Meter Staffellauf mit Hindernissen in der Gruppe durchgeführt werden. Auf der Laufstrecke werden folgende Hindernisse bzw. kleine Übungen eingebaut: Eine Leiterwand, ein Lattengestell, eine Hürde, die Mitnahme eines Feuerlöschers und eines C-Schlauchs und das Zusammenkuppeln von zwei C-Schläuchen.



Teilnahmebedingungen:

Teilnehmen dürfen alle Feuerwehranwärter im Alter von 12 - 16 Jahren.

Eine teilnehmende Gruppe besteht aus 9 Personen (auch gemeindeübergreifend möglich).



Übungsmöglichkeit:

Im Landkreis Regensburg ist ein Wettbewerbssatz vorhanden. Sollten Feuerwehren bei der Ausbildung Unterstützung benötigen, können sie sich an den zuständigen Kreisbrandmeister oder direkt an den Kreisjugendwart wenden.



STEPHANIE BRUNNEN
Natürliches Mineralwasser



zubereitete
Baby
nahrung
bestens
geeignet!



- Natrium- und kochsalzarm
- Empfehlenswert zur Zubereitung von Babynahrung
- Mindestens 5000 Jahre alt, daher frei von jeglichen Umwelteinflüssen
- Sehr fein und weich im Geschmack
- Ideales 2 zu 1 Verhältnis von Calcium und Magnesium

LABERTALER
Heil- und Mineralquellen

... Natur von ihrer besten Seite!

labertaler.de



Am 10. Oktober heiratete unser Kreisjugendwart **Fabian Kaptein** seine Susi. Zu den Gratulanten zählten die FF Barbing, die FF Sarching, die Feuerwehren des Landkreises Regensburg mit den Führungskräften und die BRK Bereitschaft Neutraubling-Barbing. Nochmals herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Zukunft!



Zum neuen Kreisbrandmeister für den KBM-Bezirk West 2 (Stadt Hemau mit allen 12 Ortsfeuerwehren) wurde **Dieter Eichenseher** aus Hohenschambach ernannt. Dieter Eichenseher ist ein erfahrener Feuerwehrmann und war lange Jahre Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Hohenschambach. Er engagiert sich in der Unterstützungsgruppe örtliche Einsatzleitung, in der er bis heute aktiv ist. Er übernahm das Amt von Andreas Freihart, der zum 31. Juli aus dieser Funktion ausschied. Landrätin Tanja Schweiger überreichte Dieter Eichenseher im Beisein von Kreisbrandrat Wolfgang Scheuerer die Ernennungsurkunde und wünschte ihm viel Erfolg bei seiner neuen Aufgabe. Dem scheidenden Kreisbrandmeister Andreas Freihart sprachen sie herzlichen Dank aus für die geleistete Arbeit und die Zeit, die er in die Feuerwehrarbeit investiert hatte.

Zum neuen Kreisfeuerwehrarzt wurde **Dr. med. Christoph Plank** ernannt.

Der Hemauer ist Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin am Klinikum Amberg. Zudem ist er in seiner Freizeit als Notarzt im Landkreis Regensburg und am Rettungshubschrauber Christoph 80 (Weiden/Opf.) tätig.

Christoph Plank übernimmt das Amt von seinem Vorgänger Johannes Kriele. Bei einer Feierstunde im Landratsamt Regensburg wurden die Ernennungs- und Entlassungsurkunden von Landrätin Tanja Schweiger überreicht. Zusammen mit Kreisbrandrat Wolfgang Scheuerer bedankte sie sich bei Johannes Kriele für das Engagement und die aufgebrauchte Zeit und wünschte Christoph Plank alles Gute bei der Zusammenarbeit mit den 175 Feuerwehren des Landkreises Regensburg.



METZGEREI HAUSLER

**Metzgerei
Hausler**
Mannsdorferstraße 8
84069 SCHIERLING
Telefon 09451/1428



Ihr Fleischereifachgeschäft
für FRISCHE und
QUALITÄT
aus eigener
Schlachtung

FLEISCH O
WURST O
GESCHENKSERVICE O
PLATTENSERVICE O
IMBISS O
SALATE O

Pressearbeit bei der Feuerwehr

„Regelmäßige Pressearbeit ist heute ein wichtiger Bestandteil der Feuerwehrarbeit. Sie stellt die Brücke zu den Menschen außerhalb der Feuerwehr, also zur Öffentlichkeit, dar. Gerade die lokale Presse ist das wichtigste Medium, mit dem Feuerwehren die Öffentlichkeit erreichen und über ihre Aufgaben und Tätigkeiten berichten können. Die Bevölkerung konsumiert Medienprodukte, die durch die Pressevertreter angeboten und erstellt werden. Um das Interesse der Medien zu wecken, ist es wichtig, Themen anzubieten und diese entsprechend darzustellen. Pressearbeit ist also in erster Linie ARBEIT.“ Quelle: LFV Bayern



Auch bei unseren Feuerwehren ist die Pressearbeit mittlerweile fester Bestandteil, da die Gesellschaft das Recht auf Berichterstattung über die Arbeit der Feuerwehr hat. Gute Öffentlichkeitsarbeit durch eindeutige Informationen verhindert in der Regel Gerüchte und Falschmeldungen. Dies trifft nicht nur bei Einsätzen, wie Brände und Unglücksfälle zu, sondern auch bei den anderen Aufgaben und Tätigkeiten der Feuerwehr. Hier dürfen wir z. B. Übungen, Vereinsveranstaltungen, Brandschutzerziehung nennen.

Wichtig ist, dass die Feuerwehr bei Pressemitteilungen mit einer Stimme spricht und damit Verständnis und Vertrauen bei der Presse aufbaut. Dies kann nur durch entsprechende Zusammenarbeit funktionieren, die auch geübt werden muss. „Tue Gutes

– und rede darüber!“ Die Bevölkerung muss erfahren, was Freiwillige Feuerwehren in ihrer Freizeit ehrenamtlich an 365 Tagen rund um die Uhr leisten.

Wichtig bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist der gegenseitige Respekt zwischen Feuerwehr und Presse. Hierzu wurde z.B. die abgehaltene Übung am Gefahrgutzug der Deutschen Bahn genutzt. Interview-Partner waren hierfür Vertreter der Bahn, des Weiteren unser Ausbilder für Atemschutz und Gefahrgut, der die geplanten Übungsszenarien den Vertretern*innen darstellte sowie unser Kreisbrandrat Wolfgang Scheuerer. Nicht vergessen dürfen wir die Einsatzleiter sowie die Feuerwehrdienstleistenden, die von den Pressevertretern über das Übungsszenario befragt wurden. Wir bedanken uns bei den Vertretern der Presse TVA – Fernsehen für Ostbayern, Mittelbayerische Zeitung und Donau Post für die immer gute Berichterstattung, sei es bei Einsätzen, Übungen und sonstigen Veranstaltungen der Feuerwehren.

Ebenso bedanken wir uns für den entgegengebrachten Respekt der Presse für die Arbeit, die die Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Regensburg und natürlich auch alle anderen Feuerwehren, ob freiwillig oder beruflich, leisten. Ebenso ein Dankeschön für das Verständnis, wenn nicht sofort auf Fragen zum Einsatzgeschehen geantwortet werden kann.



DECHANT

Reisen und mehr ...



- Studienreisen
- Schulausflüge
- Städtereisen
- Betriebsausflüge
- Badereisen
- Vereinsausflüge

Dechant Reisen - Oberschlagweg 2 - 93128 Regenstauf / Steinsberg
Tel: 09402 / 93220 - Fax: 09402 / 932220 - email: dechant@dechantreisen.de



Ausbildungszug Gefahrgut der DB Netz AG

Drei Tage lang hatten die Feuerwehren des Landkreises die Möglichkeit sich, mit dem Ausbildungszug Gefahrgut der Deutschen Bahn Netz AG weiterzubilden. Hier waren auch die Mädels wieder stark vertreten. Die Weiterbildung gliederte sich in drei Teile, wobei sich aufgrund der gültigen Hygienevorschriften die einzelnen Durchgänge auf mehrere Kleingruppen aufteilten. In der theoretischen Unterweisung frischte der Schulungsleiter der DB AG Uwe Lindenberg beispielsweise das Wissen über Gefahrgutklassen und ihre Kennzeichnung im Zugverkehr auf.



13 Feuerwehrdamen aus Bach/Do. bekämpften bei ihrer Einsatzübung einen PKW-Brand

Die Wasserentnahme erfolgte aus einem nahe gelegenen Hydranten neben der Straße, hier musste ebenfalls an die Verkehrsabsicherung gedacht werden. Mit dem Flutlichtstrahler wurde die Einsatzstelle ausgeleuchtet.



2-tägiger Motorsägenlehrgang im März

Feuerwehrfrauen aus Klingen, Hohenschambach, Rechberg, Grünthal, Eggmühl, Hagelstadt, Regenstauf und Mintraching nahmen daran teil. Sie lernten die Grundregeln der Arbeitssicherheit und Unfallverhütung im Umgang mit der Motorsäge sowie die Grundkenntnisse der Motorsägentechnik und die Handhabung mit Schneide- und Fälltechnik kennen.



Kreisbrandmeister: Josef Pretzl

Feuerwehren

- | | |
|-------------------------|----------------------|
| FF Lappersdorf | FF Krachenhausen |
| FF Kareth | FF Eich |
| FF Hainsacker | FF Wolfsegg |
| FF Oppersdorf | FF Duggendorf |
| FF Kallmünz | FF Heitzenhofen |
| FF Dallackenried | FF Hochdorf |
| FF Traidendorf | FF Wischenhofen |
| FF Fischbach/Schirndorf | FF Holzheim am Forst |
| FF Dinau | FF Bubach am Forst |
| FF Rohrbach | |



Holzheim am Forst



Markt Lappersdorf



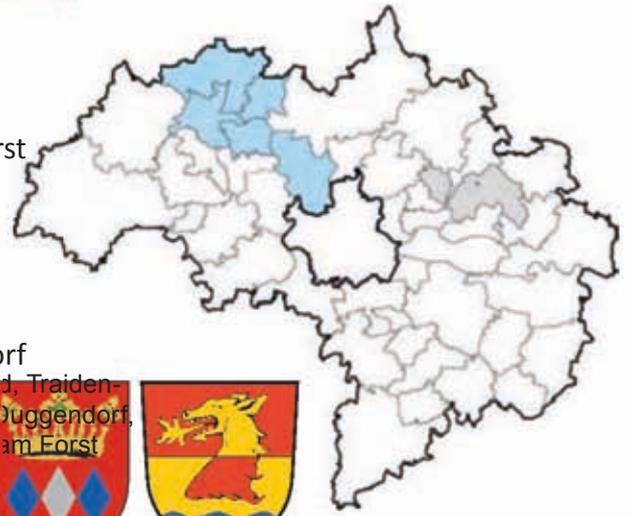
Wolfsegg



Markt Duggendorf



Duggendorf



oben: Ehrenzeichen in Gold für Richard Reindl von der FF Rohrbach
links: Ehrungen für 25 und 40 Jahre aktiver Dienst

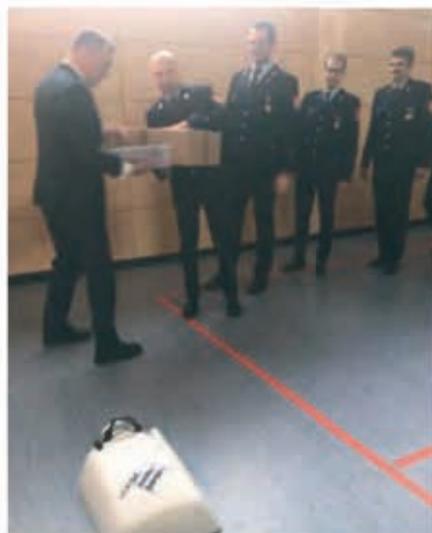
ADAC-Fahrsicherheits-Training



Corona-Maßnahmen in den Feuerwehren



oben und unten: Stromübung der Gemeinden Duggendorf, Kallmünz und Holzheim am Forst



oben: Flachsaugkorb-Übergabe an FF Rohrbach
links: Weihnachtsgruß beim Seniorenheim durch FF Lappersdorf und FF Kareth



Busunfall bei Krippersberg



Gasexplosion in Lappersdorf



Verkehrsunfall in Kallmünz



Flähenbrand in Lappersdorf/Kareth



Tresorbergung in Duggendorf



Verkehrsunfall mit Bus in Lappersdorf



Pkw-Brand bei Kallmünz



Busunfall bei Krippersberg



Verkehrsunfall bei Trischlberg



Verkehrsunfall bei Dallackenried



Schuppenbrand in Wischenhofen



Verkehrsunfall in Holzheim am Forst



Wasserschaden in Hainsacker

**Wir sind kein Brandschutzhändler,
dafür Spezialisten für Erste Hilfe und Notfallmedizin!**



FRC-medical
First Aid Rescue Cleaning & Protection

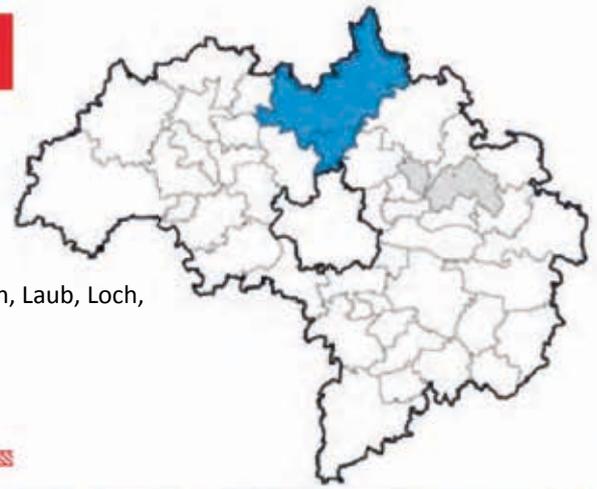
Lager & Versand
Gutenbergstr.17
93133 Burglengenfeld

Tel.: +49 (0)94 71 – 60 55 3 0
Fax: +49 (0)94 71 – 60 55 3 10
www.frc-medical.de

**JETZT
in
BUL**



Markt Regenstein Gde. Zeitlarn



Feuerwehren:

- Buchenlohe, Diesenbach, Eitlbrunn, Grafenwinn, Heilinghausen, Hirschling, Karlstein, Laub, Loch, Ramspau, Regendorf, Regenstein, Schneitweg, Schönleiten, Steinsberg, Zeitlarn

Kreisbrandmeister: Martin Ühlin

Gefahrguteinsätze und -übungen

FF Regenstein: Die Abwehr von sogenannten ABC-Gefahren zählt zu einer der Aufgaben der Feuerwehren. Diese Gefahren sind grob unterteilt in [A]tomar, [B]iologisch und [C]hemisch. Die **Feuerwehr Regenstein** wurde dieses Jahr zu solchen Einsätzen gerufen. Einen größerer ABC-Einsatz gab es bereits im Frühjahr 2020. Bei einem im Ort ansässigen Logistik-Unternehmen kam es zu einem Arbeitsunfall, bei dem ein 1.000 Liter Container beschädigt wurde. Eine kontinuierliche Fort- und Weiterbildung im Bereich Chemikalienschutz und Gefahrenabwehr ist für die Feuerwehren heutzutage ein unerlässliches Thema geworden und kann durch Zusatzangebote großer Chemiebetriebe unterstützt werden, sodass auch kommende Einsätze fachgerecht abgearbeitet werden können.



FF Karlstein: Flächenbrand in unwegsamem Gelände bei Drackenstein. Brandbekämpfung mit Handwerkszeug (Schaufel, Pickel, Feuerpatsche). Der steinige und trockene Boden erschwerte die Löscharbeiten erheblich.



FF Karlstein: Nach dem Sturm "Sabine" im Februar zeigte sich auf der Gemeindeverbindungsstraße Karlstein-Drackenstein ein Bild der Verwüstung. Die Straße musste über Stunden von den umgestürzten Bäumen befreit werden.

1949 **70 Jahre** 2019
ohne Unterbrechung

Steinmetz und Steinbildhauer
 • Meisterbetrieb •
Thomas DIEZ

KOMPETENZ IN STEIN
 Benzstraße 6
 93128 Regenstein
 Telefon 0 94 02 / 500 500
 Telefax 0 94 02 / 500 502
 E-Mail: diez.steinmetzbetrieb@t-online.de

GRABDENKMALE • BAUARBEITEN

- aus eigener Fertigung • Reparaturen u. Nachbeschriftung an Grabsteinen
- Entfernen von Grabanlagen bei Nachbestattung • Treppenanlagen und Fensterbänke
- Individuelle Anfertigung von Küchenarbeitsplatten und Natursteintischen

Übungen Technische Hilfeleistung

FF Regenstauf: Trotz Pandemie konnten die Aktiven der Wehr bei interessanten Übungen ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Dieses Mal haben wir die Übung "Trennen" genauer beleuchtet. Als Feuerwehr mit Autobahnanbindung und mehreren unfallträchtigen Landstraßen kommt es für die Feuerwehr Regenstauf öfter zu Einsätzen mit verunfallten Kraftfahrzeugen. Um sich einen Zugang zu verletzten Personen verschaffen zu können, müssen wir deshalb oft verschiedenste Hindernisse aus dem Weg schaffen. Wie auf dem Bild zu sehen ist, können dies Leitplanken oder andere Metallteile sein. Mittels Schneidbrenngerät, Trennschleifer und manchmal auch der hydraulischen Rettungsschere können wir uns unseren Weg durch die Einsatzstelle bahnen. Um alle Aktiven in diesem Thema fit zu halten wurde die Übung sowohl theoretisch als auch praktisch (Schwerpunkt) durchgeführt.



FF Regendorf: Im Normalfall finden Übungen zur Technischen Hilfeleistung mit relativ gering deformierten Autos statt. So wird zum Beispiel manchmal ein Auto in den Graben geschoben, um eine angenommene verunfallte Person zu befreien. Dabei nimmt das Auto aber relativ geringen Schaden, die Person ist bei der Übung dadurch relativ leicht zu befreien. Bei einem „normalen“ Autounfall hingegen sind Autos beispielsweise bei Frontalunfällen sehr stark deformiert, was eine Rettung oft schwierig macht, da die Person möglicherweise durch die verbogenen Metallteile fest eingeklemmt wird. Die Aktiven freuten sich, nach langer Zwangspause einmal wieder miteinander zu üben und ihr Wissen aufzufrischen.



Jugendleistungsabzeichen



FF Diesenbach: 2020 – ein Jahr mit vielen Restriktionen und abgesagten Veranstaltungen. Trotz aller Einschränkungen starteten die Jugendlichen und Aktiven im Sommer unter strikter Einhaltung der Hygieneauflagen mit den Übungen für das bayerische Jugendleistungsabzeichen und die Abzeichen Löschangriff und technische Hilfeleistung. So konnte im Herbst zumindest ein Teil der Ausbildungsarbeit mit der erfolgreichen Abnahme aller Gruppen abgeschlossen werden.

Kreisbrandmeister: Andreas Rockinger

Feuerwehren

FF Adlmannstein

FF Bernhardswald

FF Lambertsneukirchen

FF Hackenberg

FF Hauzendorf

FF Hauzenstein

FF Grünthal

FF Kreuth

FF Kürn

FF Pettenreuth

FF Wenzelbach

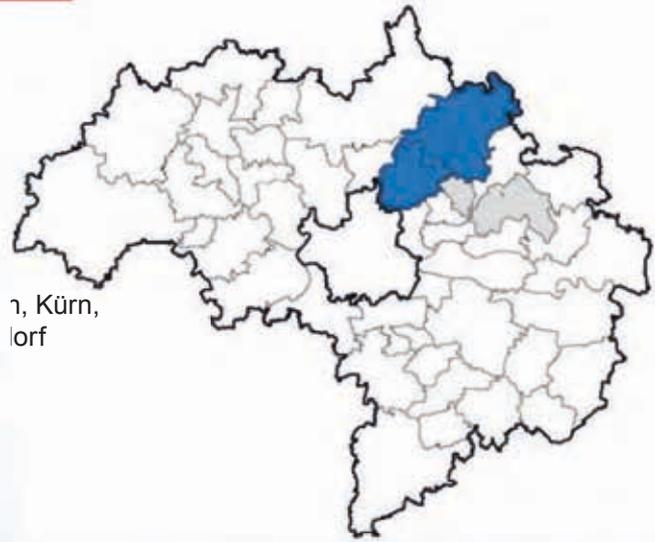
FF Wulkersdorf



Bernhardswald



Wenzelbach



g, Kürn,
lorf

Wohnhausbrand in Wenzelbach



Wohnhausbrand in Bernhardswald



PKW-Überschlag zwischen Thanhausen und Kürn auf der St 2150



Umgekippter LKW auf der St2150 Nähe Kürn



Spende Tablet FF Wenzelbach

Die FF Wenzelbach erhielt von der Fa. „Ihr Gartenzwerg“ aus Wenzelbach ein Tablet. Es wird künftig im HLF 20 verlastet und mit Feuerwehrplänen, Hydrantenplänen und weiteren nützlichen Daten bespielt. Die Mannschaft bedankt sich nochmal herzlich für die großzügige Spende bei ihrem aktiven Mitglied Josef Berger „Ihr Gartenzwerg“.



Verkehrsunfall auf der B16 zwischen Hauzendorf und Nittenau



Haustechnik



EIGL

93128 Steinsberg Tel. 09402 / 506 57 00

www.eigl-heizung.de

Heizung

Lüftung

Klima

Sanitär

Qualität aus
Meisterhand!

Feuerwehren:

- FF Donaustauf
- FF Sulzbach
- FF Bach
- FF Demling
- FF Frengkofen
- FF Altenthann
- FF Forstmühle-Göppenbach
- FF Lichtenwald
- FF Pfaffenfang
- FF Brennbereg
- FF Frankenberg
- FF Frauenzell
- FF Bruckbach

Kreisbrandmeister: Martin Bosl



Gemeinde Altenthann



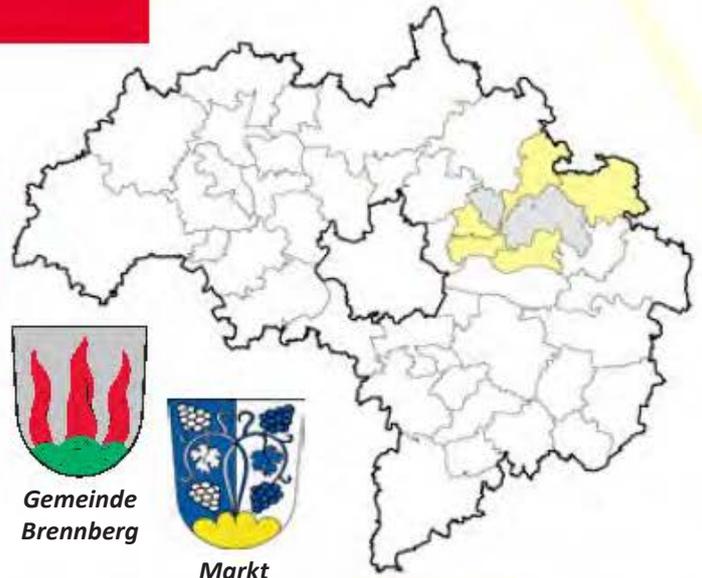
Gemeinde Bach



Gemeinde Brennbereg



Markt Donaustauf



Zwischenprüfung MTA-Basismodul FF Bach



FF Sulzbach LKW Brand



Verkehrsunfall - FF Altenthann



Einsatz unter Corona - FF Bach



Rettung in unwegsamem Gelände - FF Brennbere



Übergabe Schutzanzug - FF Bach



Umzug ins neue Feuerwehrgerätehaus - FF Lichtenwald



GLASKLARE SACHE

WIR SIND FÜR DEN DURCHBLICK!

- ▶ GLASBRUCH SOFORDDIENST
- ▶ GLASREPARATUR ALLER ART
- ▶ GLASTÜREN/GLASSCHIEBETÜREN
- ▶ KÜCHENRÜCKWÄNDE AUS GLAS
- ▶ GANZGLASDUSCHEN
- ▶ BLEIVERGLASUNG
- ▶ KRISTALLSPIEGEL

GLASTECHNIK MÖCK - GLASEREI
 Traunreuter Straße 15, 93093 Neutraubling
 Tel.: 09401 528485, info@glastechnik-moeck.de

MEISTERBETRIEB SEIT 1990

Verkehrsunfall Holz-LKW - FF Brennbere



Feuerwehren:

- FF Pfatter
- FF Geisling
- FF Gmünd
- FF Griesau
- FF Wiesent
- FF Dietersweg
- FF Kruckenberg
- FF Wörth a.d. Donau
- FF Hofdorf
- FF Hungersacker-Weihern
- FF Kiefenholz
- FF Oberachdorf
- FF Tiefenthal
- FF Zinzendorf

Kreisbrandmeister: Georg Koller



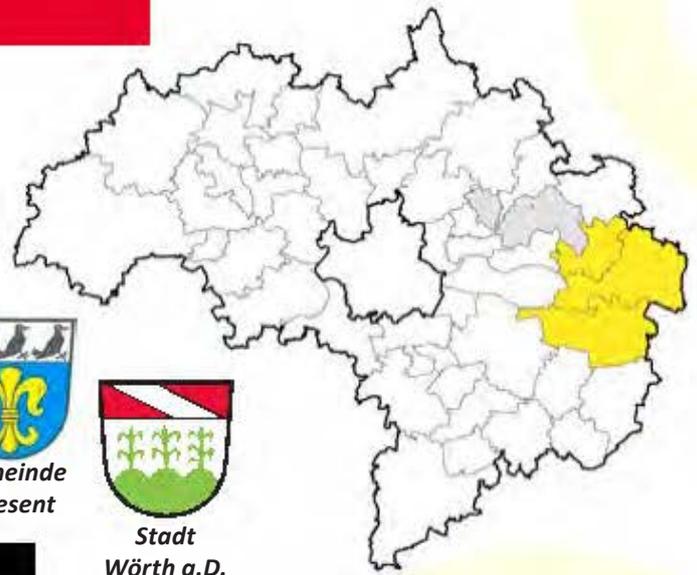
Gemeinde Pfatter



Gemeinde Wiesent



Stadt Wörth a.D.



MTA Ausbildung - FF Kiefenholz



Sturmschaden in Wiesent - FF Wörth a. D.



Firetrainer Ausbildung - FF Kiefenholz



Verkehrsunfall auf der BAB A3 bei AS Wörth-Wiesent - FF Wörth a. D.



Verkehrsunfall auf der BAB A3 bei AS Wörth-Ost - FF Wörth a. D.



Fahrzeugbrand auf der St2146 - FF Wiesent



Schlange im Garten - FF Wörth a. D.



Verkehrsunfall auf der St2146 - FF Kiefenholz



Verkehrsunfall auf der BAB A3 bei AS Wörth-Wiesent - FF Wörth a. D.



Verkehrsunfall auf der BAB A3 bei AS Kirchroth - FF Wörth a. D.



Seit mehr als 20 Jahren bietet unser Unternehmen erfolgreich individuelle Lösungen in den Bereichen Lagerlogistik und Transportwesen an. Über diese Zeit hinweg verfolgen wir die Leitlinie „Nicht eine Lösung für alle“, sondern „Jedem Kunden seine Lösung“. Diese bewusste Ausrichtung auf die speziellen Erfordernisse jedes einzelnen Kunden ist der Leitgedanke unseres Unternehmens. www.transregina.com

Unsere moderne und vielseitige Fahrzeugflotte und ausgesuchten Partner schaffen ein enges Verteilernetz für Teil- und Komplettlösungen über ganz Europa. Wir entwickeln für Sie maßgeschneiderte Transportkonzepte. Auf der Basis unserer langjährigen Erfahrung in sämtlichen logistischen Abläufen können wir ein breites Leistungsspektrum im Bereich Logistik anbieten. Es reicht von einzelnen Standardleistungen bis zur Organisation und Durchführung kompletter Outsourcing-Projekte. Filialdistribution, Value-Added-Services und Fulfillment-Leistungen runden hierbei unser Angebot ab.

Feuerwehren:

- FF Aufhausen
- FF Irnkofen-Niederhinkofen
- FF Hellkofen
- FF Triftfling
- FF Petzkofen
- FF Mötzing
- FF Dengling
- FF Haimbuch
- FF Schönach
- FF Riekofen
- FF Ehring
- FF Taimering
- FF Sünching
- FF Haidenkofen

Kreisbrandmeister: Christian Stöckel



Gemeinde Aufhausen



Gemeinde Mötzing



Gemeinde Riekofen



Gemeinde Sünching



Ferienaktion der FF Riekofen



Scheunenbrand bei Haidenkofen



Brandmelder in einem privaten Wohnhaus

Da die Besitzer nicht zu Hause waren, hörten drei Kinder, die ihre Freundin besuchen wollten, das Piepsen und alarmierten die Feuerwehr.



Verkehrsunfall zwischen Sünching und Radldorf



Verkehrsunfall mit Motorrad in Sünching



Verkehrsunfall zwischen PKW und Traktor zwischen Riekofen und Pfatter



Verkehrsunfall Traktor auf PKW gefahren in Taimering



Bahndammbrand bei Taimering



Brand in Pfakofen



**Unser wichtigstes Investment:
Die nächste Generation.**

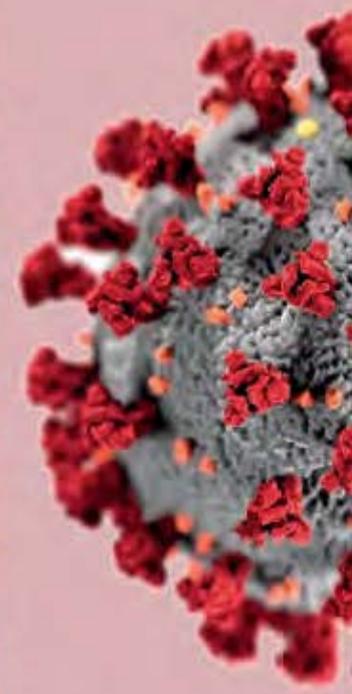
Morgen kann kommen.
Wir machen das möglich.

**Ralfelersbank
Oberpfalz Süd eG**

An advertisement for Ralfelersbank Oberpfalz Süd eG. It features a young child in a red shirt running in a grassy field with several horses. The text is overlaid on the image.



SARS
das Cor



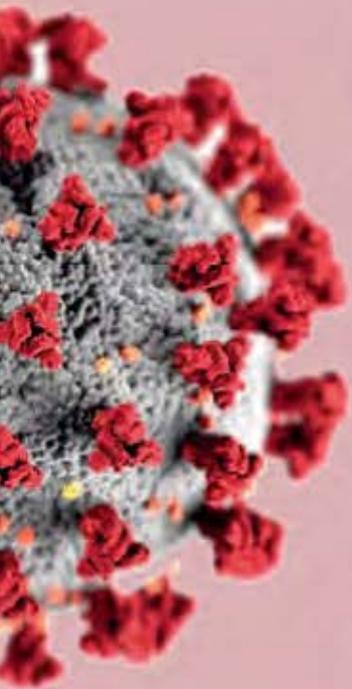
Eine Illustration des Centers for D

Das Corona-Jahr 2020... ... eine Herausforderung

Voraussetzung für die Ausbildung von ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehr, des Rettungsdienstes, des Katastrophenschutzes und der Jugendfeuerwehr, dass ein Mindestabstand von 1,5 m gewahrt ist. Es besteht zudem Maskenpflicht, soweit der Begegnungsbereichen, sowie bei Präsenzveranstaltungen am Platz. Der Betreiber hat nach § 20 Abs 1 Nr. 1 SGB 7 die entsprechenden Maßnahmen zu ergreifen. Der Betreiber hat nach § 20 Abs 1 Nr. 1 SGB 7 die entsprechenden Maßnahmen zu ergreifen.



**-CoV-2
onavirus**



isease Control and Prevention / USA



COVID-19 - Pandemie)

g auch für die Feuerwehr!

enstes und des Technischen Hilfswerks nach § 20 Abs. 2 der 9. BaylFSMV ist, dass zwischen allen
Mindestabstand nicht zuverlässig eingehalten werden kann, insbesondere in Verkehrs- und
s. 2 Satz 4 der 9. BaylFSMV zudem ein Schutz- und Hygienekonzept auszuarbeiten und auf Verlangen
StMI: Corona-Pandemie; hier: Ausbildungs- und Übungsbetrieb der Feuerwehren / 03.12.2020





Gemeinde Barbing



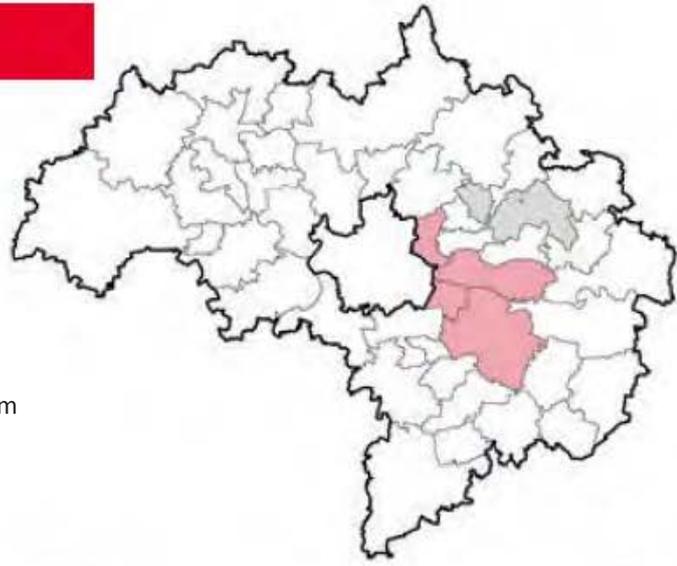
Gemeinde Mintraching



Stadt Neutraubling



Gemeinde Tegernheim



Kreisbrandmeister: Manuel Odwody

Feuerwehren:

- FF Barbing FF Mintraching FF Neutraubling FF Tegernheim
- FF Auburg-Altach FF Moosham
- FF Eltheim FF Rosenhof-Wolfskofen
- FF Friesheim FF Mangolding
- FF Illkofen FF Sengkofen
- FF Sarching

Brand Lagerhalle B5 in Neutraubling am 24.11.2020



Eingesetzte Feuerwehren

FF Neutraubling, FF Obertraubling, FF Barbing, FF Harting, FF Mintraching, FF Sarching, FF Niedertraubling, BF Regensburg, FF Wörth a. d. Donau, UG-ÖEL, KBR, KBI, KBM, Rettungsdienst, Polizei, THW Fachberater, Eingesetzt wurden 4 Drehleiter, 2 mobile Wasserwerfer, mehrere B-Rohre, mehrere C-Rohre, ca. 40 ATS-Träger, Einsatzkräfte ca. 200



Jugendcup der FF Neutraubling auf der Minigolfanlage Jugendausbildung Wasserentnahme



Verkehrsunfall auf der BAB A3 mit eingeklemmter Person



Eingesetzte Feuerwehren:
FF Neutraubling, FF Barbing, FF Mintraching, KBI, KBM, Polizei. Eingesetzt wurden
2 Rettungssätze, Kettensatz OSLO

Verkehrsunfall mit LKW auf der BAB A3



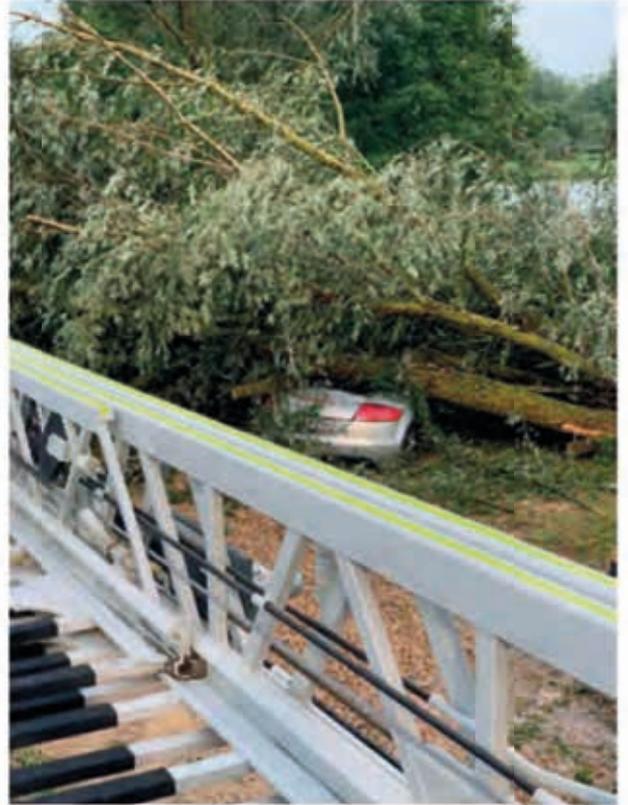
Eingesetzte Feuerwehren: FF Neutraubling, FF Barbing, KBI, KBM, Polizei

Verkehrsunfall B15 (Person eingeschlossen)



Eingesetzte Feuerwehren: FF Obertraubling, FF Neutraubling, FF Harting, WF BMW, Rettungsdienst, Polizei, KBM

Unwetter über Roither Weiher 28.07.2020



Eingesetzte Feuerwehren:
FF Mintraching, FF Mangolding, FF Neutraubling, FF Rosenhof-Wolfskofen, FF Sarching, KBR, KBI, KBM. Mehrere umgefallene Bäume nach Unwetter

Motorsägenausbildung Landkreis Regensburg



Öffnungszeiten: Di u. Do
17.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Neutraublinger Str. 17
93092 Barbing

Öffnungszeiten: Mo u. Mi
17.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Sudetenstr. 20
93073 Neutraubling



Telefon: 09401 - 91 30 560 • Mobil: 0160 - 77 48 875
Homepage: www.fahrschule-branse.de
E-mail: fahrschulebranse@online.de



Gemeinde
Obertraubling



Gemeinde
Pentling

Kreisbrandmeister: Johann Hopfensperger

FF Obertraubling

FF Pentling

FF Neudorf

FF Gebelkofen

FF Großberg

FF Niedergebraching

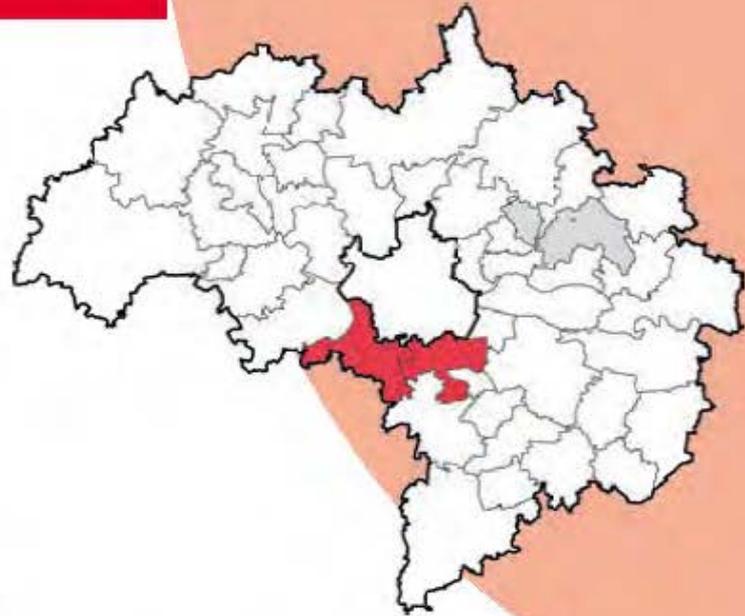
FF Niedertraubling

FF Graßlfing

FF Poign

FF Oberhinkofen

FF Matting



Im Gerätehaus der Feuerwehr Obertraubling fand die Abnahme der Jugendflamme der Stufen 1 und 2 statt. Insgesamt 20 Jugendliche der Feuerwehren aus Obertraubling, Niedertraubling und Oberhinkofen erwarben das Abzeichen unter den prüfenden Augen von Kreisjugendwart Fabian Kaptein und Kreisbrandmeister Hans Hopfensperger.

Ausbildung Technische Hilfe bei Verkehrsunfall. Selbstverständlich mit Mund-Nase-Bedeckung.



Ein nicht ganz alltäglicher Einsatz... Kleintierrettung: „Unbekannte Schlange im Garten“, lautete die Meldung.

Online-Ausbildung:

Zu Beginn des zweiten Lockdown „Light“ Anfang November wurde begonnen, die Ausbildung und Schulung der aktiven Kameraden über eine Online-Plattform durchzuführen. Thema auf dem Bild war der Aufbau und Betrieb des Dekontaminationsplatzes.





Ende April 2020 hat das bayerische Wirtschaftsministerium unter Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger (FW) alle Kommunen in Bayern mit Vlies zum Nähen von Mund-Nasen-Masken beliefert. Auch der Landkreis Regensburg hat eine 400 Meter lange Rolle erhalten. Da im Gerätehaus der Feuerwehr Pentling auch die ABC Komponente des Landkreises stationiert ist, wurde der Stoff dort untergebracht. Doch das Vlies wurde hier nicht nur gelagert, sondern auch weiter verarbeitet. Mit dem Ausfluggasthaus Walba unter der Leitung von Evi Menzl, hatte Kdt. Hans Hopfensperger, der zugleich auch Chef der ABC Komponente ist, schnell einen Kooperationspartner gefunden. Martina Nibler, die in der Walba als Bedienung arbeitet, leidenschaftliche Hobby-Näherin und selbst Feuerwehrfrau ist, erklärte sich bereit, das Nähen der Masken zu übernehmen. In etlichen Stunden Arbeit fertigte sie die Mund-Nasen-Bedeckungen aus dem „Aiwanger-Vlies“ an und druckte das Logo der Feuerwehr in Kombination mit dem der Walba auf. Die Masken wurden anschließend an die aktive Mannschaft verteilt und können bei Einsätzen und Übungen getragen werden.

Auf dem Gelände der Feuerwehr Pentling, musste der Hubschrauber im Dezember 2020 aufgrund eines Notfalls im Altenheim landen.



Schirmherrin bitten der Feuerwehr Graßling



Eichhofener®

100% regionale Rohstoffe
Wasser aus eigener Quelle
handwerklich gebraut

www.eichhofener.de

- | | | |
|------------------|-----------------|----------------|
| FF Alteglofsheim | FF Langenerling | FF Sanding |
| FF Gailsbach | FF Luckenpaint | FF Thalmassing |
| FF Hagelstadt | FF Pfakofen | FF Weillohe |
| FF Köfering | FF Rogging | FF Wolkering |

Kreisbrandmeister: Josef Fenn



**Beschützen
ist unsere
Leidenschaft.**



VERBAND DER
FEUERWEHREN
IM KRAIEN
UND
NACHBARN
Ein Stück Sicherheit.

Generalagentur

Michael Ullius

Südring 1 · 93087 Alteglofsheim · Tel. 09453 996520
info@ullius.vkb.de · www.ullius.vkb.de



Trotz coronabedingter Unterbrechung: MTA- Basis-Lehrgang erfolgreich abgeschlossen

Dass der MTA-Basis-Lehrgang in gemeinschaftlicher Zusammenarbeit der Feuerwehren im KBM-Bezirk Süd 3 organisiert wird, hat seit Jahrzehnten Bestand. Als am 13. Januar der Start zum Lehrgang 2020 erfolgte, konnte niemand ahnen, dass dieser nach nur wenigen Terminen für mehrere Monate unterbrochen werden muss. Der coronabedingte Lockdown Mitte März ließ den Verantwortlichen natürlich keine Wahl und der Lehrgang musste ausgesetzt werden. Die Einsatzbereitschaft der Wehren hatte und hat hier oberste Priorität. Als im Frühsommer erste Lockerungen - auch im Übungsdienst der Feuerwehren - verkündet wurden, wurde für die Fortsetzung und den Abschluss des Lehrgangs ein entsprechendes Konzept erarbeitet. Dieses ermöglichte unter Einhaltung der allgemeinen Hygienestandards den Abschluss des Lehrgangs. 33 Teilnehmern, darunter sechs Quereinsteiger, gelang es auch unter diesen erschwerten Bedingungen, am 24.07.2020 eine saubere Leistung abzulegen. Kreisbrandmeister Josef Fenn gratulierte den Prüfungsteilnehmern und dankte für den besonders langen Atem, der heuer beim MTA-Basislehrgang erforderlich war. Umso mehr freute er sich, dass alle im Januar angetretenen Teilnehmer den Lehrgang erfolgreich zu Ende brachten.



Gemeinsame Abnahme des Wissenstestes und der Jugendflamme



Die gemeinsame Abnahme des Jugendwissenstestes und der Jugendflamme hat sich im KBM-Bezirk Süd 3 seit vielen Jahren bewährt. Kreisbrandmeister Josef Fenn und der 1. Kommandant der FF Gailsbach, Andreas Folger bereiteten den „Jugendtag 2020“, welcher in Hagelstadt stattfand, vor. In diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie eine besondere Herausforderung. Unter Berücksichtigung der geltenden Hygienestandards gelang es trotzdem, einen lehrreichen Tag für die Jugendfeuerwehren zu veranstalten. 49 Jugendliche legten den Wissenstest mit Erfolg ab, 35 Jugendliche bestanden in dem Rahmen die Abnahme zur Jugendflamme. Kreisbrandmeister Fenn freute sich im Anschluss besonders darüber, dass die vorbildliche Zusammenarbeit der Feuerwehren auch in diesen schweren Zeiten so gut funktioniert.



Übung Verkehrsunfall in Hagelstadt



Dienstversammlung der Kommandanten des Landkreises am 1. März 2020 in der Mehrzweckhalle Thalmassing



Allianz 

Thomas Gangl

Generalvertretung der Allianz

Frankenstraße 9

93059 Regensburg

Telefon 09 41.59 85 57 00

Fax 09 41.59 85 57 01

agentur.gangl@allianz.de

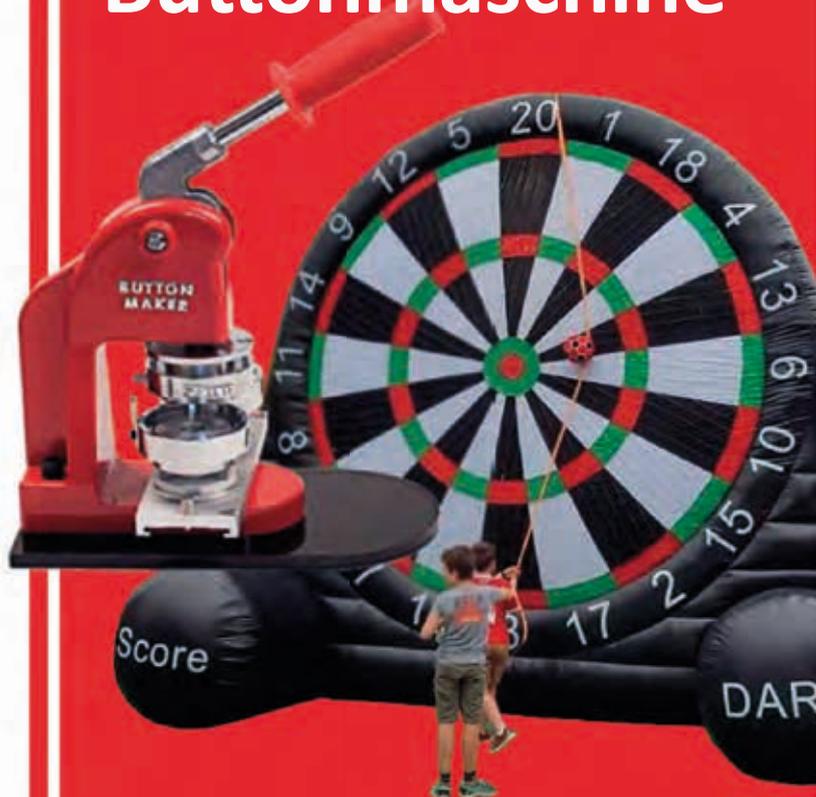
www.allianz-gangl.de



Waldbrand zwischen Thalmassing und Wolkering

Verleihservice KBM Süd 3

Fußballart & Buttonmaschine



Kontakt: Feuerwehr Alteglofsheim

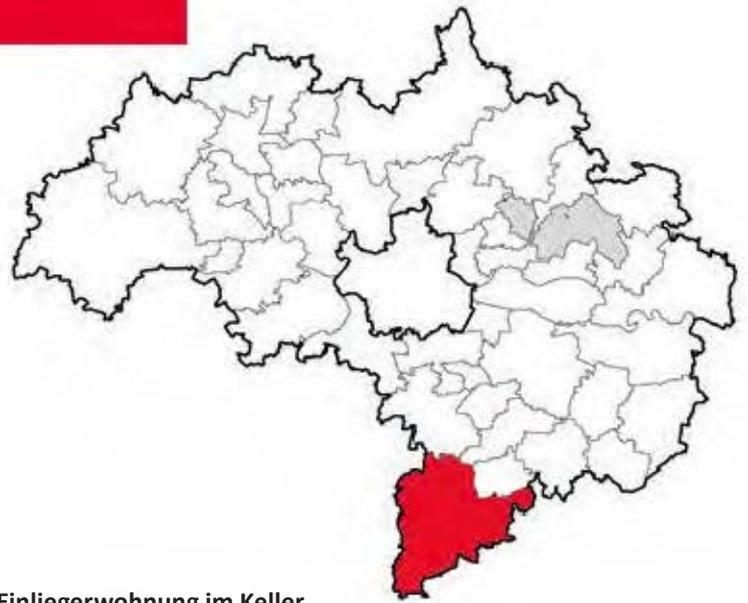
Mail: josef.steinberger@feuerwehr-alteglofsheim.de



Markt
Schierling

Kreisbrandmeister:
Christian Kellermann

- FF Allersdorf
- FF Birnbach-Wahlsdorf
- FF Buchhausen
- FF Eggmühl
- FF Inkofen
- FF Mannsdorf
- FF Oberdeggenbach
- FF Pinkofen
- FF Schierling
- FF Unterlaichling
- FF Zaitzkofen



13. Februar Schierling, Brand Einliegerwohnung im Keller eines Mehrfamilienhauses



September 2020, Sechzehn Feuerwehrfrauen und Männer durchliefen die sogenannte Heißausbildung der Firma HR Brandschutz in Neustadt an der Donau. Sechs Atemschutzgeräteträger der FF Schierling und zehn aus der Ortsteilwehr der FF Laichling trainierten hier den Ernstfall. Die Bilder zeigen die Trockenübungen bevor es richtig heiß wurde...



10. Oktober 2020 Jugendwissenstest & Jugendflamme mit 44 Jugendlichen. Unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt gültigen strengen Hygiene- und Abstandsregeln wurde am 10.10.2020 der Jugendwissenstest sowie die Jugendflamme im Feuerwehrzentrum Schierling abgenommen.



Technische Übung Personenrettung bei Firma Holmer



Im Rahmen der Monatsübung September übte die FF Schierling mit der Drehleiter und mehreren Einsatzgruppen auf dem Gelände des Logistikzentrums der Firma Holmer Maschinenbau. Ausgangslage war eine verletzte Person im Rübenbunker einer Erntemaschine. Über das Heck des riesigen Fahrzeuges stiegen die Retter mit Hilfe einer schnell aufbaubaren Bühne zu dem Patienten vor und übernahmen die Erstversorgung. Nach Stabilisierung wurde dieser in der Schleifkorbtrage unter zu Hilfe-nahme der Drehleiter aus dem Bunker verbracht.

22. Juni Ein 48-jähriger Mann fuhr auf dem Zubringer der R45 mit seinem Lkw und wollte die Fruehaufstraße überqueren. Dabei übersah er eine vorfahrtsberechtigzte 83-jährige Pkw-Fahrerin und es kam zum Zusammenstoß. Die Dame musste von der Feuerwehr Schierling aus dem Fahrzeug gerettet werden und wurde mit dem Rettungshubschrauber in ein Regensburger Klinikum verbracht.



August 2020. Sicheres Geleit haben Feuerwehrler aus Schierling, Teugn und Bad Abbach einer Schwanenfamilie am Donnerstagvormittag gegeben. Acht Vögel, darunter sechs Jungtiere, hatten sich auf B 15 neu verirrt. Mit Steckleitern drängte man die Vögel rund 300 Meter weit bis ein Bereich ohne Leitplanke erreicht wurde. Dort schnitten die Retter einen Wildzaun auf und trieben die Vögel auf ein Feld. Im weiteren Verlauf wurden die Tiere dann eingefangen und in ein Biotop nach Schierling verbracht.



www.zimmerei-angerbauer.de · info@zimmerei-angerbauer.de

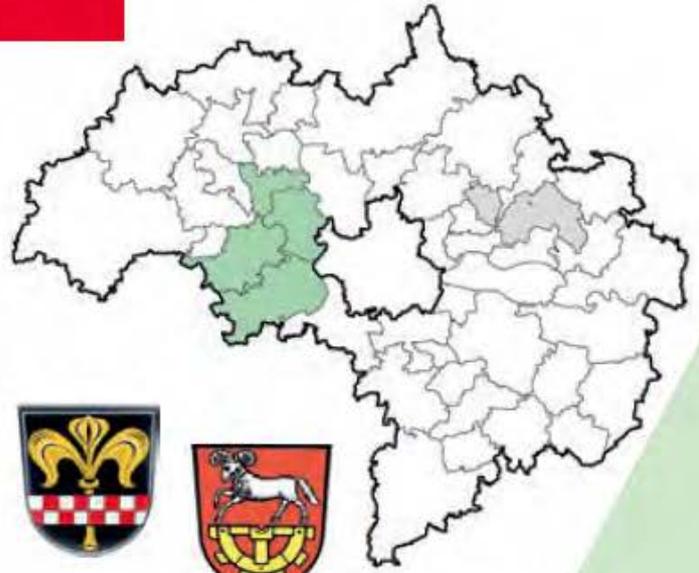
ZIMMEREI ANGERBAUER

Buchhausen 9 · 84069 Schierling

Mobil 0170-929 16 13 · Telefon 09451-9 48 91 80 · Fax 09451-9 48 91 82

Feuerwehren:

- | | | |
|-------------------------------|----------------|-------------------|
| FF Eichhofen | FF Mariaort | FF Kleinprüfening |
| FF Pollenried | FF Eilsbrunn | FF Nittendorf |
| FF Kneiting | FF Schönhofen | FF Etterzhausen |
| FF Pettendorf | FF Sinzing | FF Undorf |
| FF Haugenried | FF Pielenhofen | FF Viehhausen |
| FF Bergmatting-Reichenstetten | | |



**Kreisbrandmeister:
Sebastian Schmaus**



Flächenbrand am 22.04.20 an der A3 im Bereich des Autobahnparkplatzes bei Pollenried



Verkehrsunfall am 30.06.2020 zwischen einem Linienbus und einem PKW mit mehreren Verletzten auf der ST2660 in der Ortsdurchfahrt von Etterzhausen



Rettung eines Mountainbikers aus unwegsamem Gelände oberhalb der Bahnstrecke bei Waltenhofen



PKW-Brand am 13.10.20 im Gemeindebereich Pettendorf



Sammüller

Sammüller GmbH

Deuringer Strasse 10 • Tel.: 09404 9812 - 0
93152 Nittendorf • Fax: 09404 9812 - 21
reisen@sammuller-gmbh.com
www.sammuller-gmbh.com

Sammüller-Reisen

Barnimstraße 10 • Tel.: 09404 961435
93152 Nittendorf • Fax: 09404 961482
info@reisebüro-sammuller.de
www.reisebuero-sammuller.de



Personensuche / Wasserrettung in Pielenhofen.
Die in Not geratene Person konnte erst Tage später tot geborgen werden. Insgesamt wurde an 3 Tagen eine Suchaktion durchgeführt



Schwerer Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten auf der A3 am 10.10.20 kurz vor der Ausfahrt Laaber. Eine Person musste mit schwerem Gerät befreit werden.



IB-Diem
Ingenieurbüro für Innovatives
Feuerwehrwesen

Fachlich. Kompetent. Praxisnah.
Fahrzeugausschreibungen
Feuerwehrbedarfsplanung

**Ausschreibung...
zu kompliziert?!**

Wir helfen unbürokratisch zum neuen Fahrzeug!

IB-Diem
Postfach 11 51, 93134 Lappersdorf, Tel.: 09 41 / 29 86 04 23



www.ib-diem.de
Info@ib-diem.de

Feuerwehren:

- | | |
|-------------------|-----------------|
| FF Aichkirchen | FF Berletzhof |
| FF Haag | FF Hemau |
| FF Hohenschambach | FF Klingen |
| FF Kollersried | FF Langenkreith |
| FF Laufenthal | FF Neukirchen |
| FF Pellndorf | FF Thonlohe |



Kreisbrandmeister: Dieter Eichenseher



Jugendübung der FF Hemau gemeinsam mit den Atemschutzträgern, angenommen wurde ein Hallenbrand



Übungseinsatz der Drehleiter Hemau



Brand eines Kleintransporters

01.03.2020 Hemau am Kreisel Richtung Kollersried
Beteiligte Einheiten: FF Hemau, FF Klingen

**UND WO SIND VERSICHERUNGEN,
WENN MAN SIE MAL BRAUCHT?
ALSO, WIR SIND HIER.**

Roter Bügel 1, Hohenschambach

gabler allfinanz gmbh
gabler-allfinanz.de



ZURICH VERSICHERUNG
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.





Traktorbrand bei Feldarbeiten

08.08.2020 Kochenthal – Hemau
 Beteiligte Einheiten: FF Hemau, FF Heimberg, FF Hohenschambach,
 FF Deuerling, FF Klingen, KBI West und KBM West 2



Überschlagener PKW zwischen Langenkreith und Hemau

04.10.2020 - Beteiligte Einheiten: FF Hemau,
 FF Beratzhausen, FF Langenkreith und KBM West 2



Autotransporter liegt auf der R11 bei Hemau vollbeladen im Graben

03.01.2020 - Beteiligte Einheiten: FF Hemau, FF Hohenschambach, FF Kollersried und KBM West 3



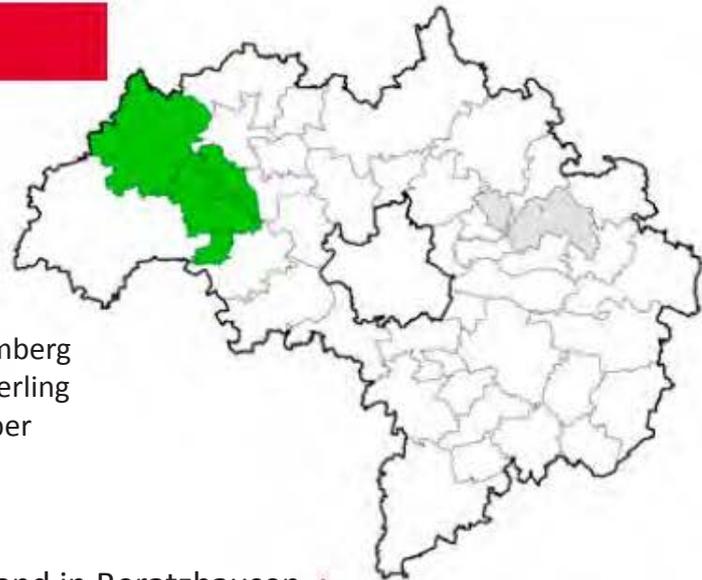
Verkehrsunfall auf der St 2660 bei Klingen

29.08.2020 -
 Beteiligte Einheiten:
 FF Hemau,
 FF Klingen



Feuerwehren:

Beratzhausen	Brunn	Rechberg	Heimberg
Mausheim	Frauenberg	Oberpfraundorf	Deuerling
Bergstetten	Endorf	Großetzenberg	Laaber
Schaggenhofen	Schwarzenthonhausen		



Kreisbrandmeister: Johannes Nigl

Überfluteter Marktplatz in Laaber nach Starkregenereignis mit Niederschlägen über 100 l/m²



Garagenbrand in Beratzhausen

Im Einsatz waren die Feuerwehren Beratzhausen, Mausheim, Oberpfraundorf, Hemau und Hohenschambach



Bäume auf Fahrbahn nahe Rechberg



LKW Brand auf einem Autobahnparkplatz zwischen Beratzhausen und Parsberg

LKW-Unfall auf der BAB A3 zwischen Laaber und Beratzhausen



Schutz in jeder Lebensphase.

Altersvorsorge und Absicherung in einem Konzept. So flexibel, wie Sie es wollen.



Regionaldirektion
Markus Lang
 Lusenstr. 15
 93180 Deuerling
 Telefon 09498 90010
 Markus.Lang.1110380@allfinanz-dvag.de



Heizung Sanitär Elektro
Wärmetechnik Wagner
 Meisterbetrieb


 Fachbetrieb der SHK-Insung


 Fachbetrieb der Elektroinsung



www.waewa.de
 Tel. 09498 / 3312

Wärmetechnik Wagner GmbH
 Rieder Str. 4
 93164 Laaber-Endorf



Improvisierte Ölsperre nach Dieselaustritt auf der Autobahn nahe Laaber



Alljährlich machen uns Bahndammbrände auf der Strecke zwischen Deuerling und Beratzhausen zu schaffen.



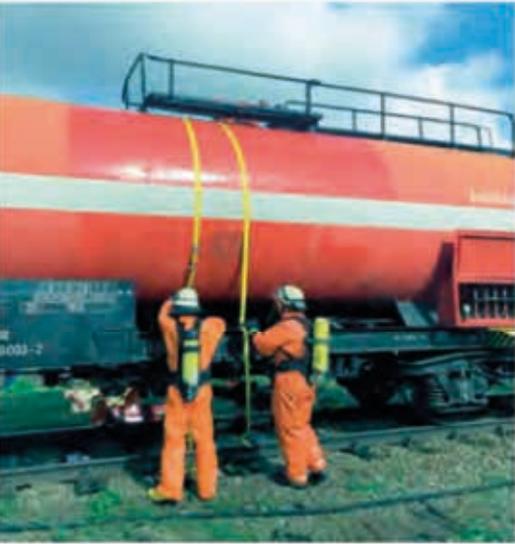
Schwerer Auffahrunfall auf der A3 zwischen Laaber und Beratzhausen. Leider kam für zwei Personen jede Hilfe zu spät. Eine Person überlebte den Unfall leichtverletzt. Hier kam auch die hydraulische Winde der Nachbarfeuerwehr Hemau zum Einsatz, da der PKW mehr als zur Hälfte unter dem Auflieger steckte.



Ein Sturmtief brachte dieses Gespann auf der BAB A3 zwischen Laaber und Nittendorf in „Schieflage“. Das Kuriose: Als gerade das Bergeunternehmen eintraf, stellte eine Windböe aus der anderen Richtung den Hängerzug ganz von alleine wieder auf die Räder.



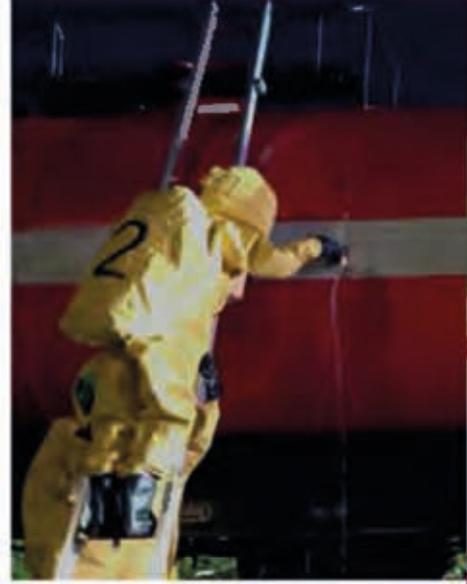
Schwerer Verkehrsunfall auf der ehemaligen B8 bei Deuerling. Eine Person musste mit hydraulischem Rettungsgerät befreit werden.



Im September 2020 machte der **Ausbildungszug Gefahrgut der DB Netz AG** Station in Regensburg. Insgesamt 120 Feuerwehrleute hatten die Möglichkeit mit Leckagen an Kesselwagen zu üben.

Der Standort wurde durch den Notfallmanager Hr. Lang in der Nähe des HBF Regensburg organisiert, hier waren keine verkehrlichen Einschränkungen, trotzdem musste die Gefahr der vorbeifahrenden Züge erkannt und auch beachtet werden.

Der Ausbildungszug besteht aus mehreren Waggons, darunter einem Kesselwagen zur Leckageabdichtung und einem Personenwagen für den Theorieteil. Der Zug ist der Einzige seiner Art in Deutschland, sogar in Europa.



Die praktischen Übungslagen wurden durch KBM Gefahrgut Rainer Stadlbauer vorbereitet und entsprechend auf den Teilnehmerkreis zugeschnitten. Zu jeder Einsatzübung war ein Notfallmanager der DB in die Übung eingebunden.

Da Leckagen an Kesselwagen glücklicherweise äußerst selten sind ist es umso wertvoller, solche Einsätze beüben zu können. Die Deutsche Bahn unterstützt im Rahmen des Notfallmanagements die Schulung von Feuerwehren.



Im September fand in Hagelstadt für den KBI-Bezirk Süd ein **Maschinenlehrgang** statt.

In insgesamt 36 Stunden an Theorie und Praxis wurden die angehenden Maschinisten auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Während des zwei Wochen dauernden Lehrgangs unter der Leitung von KBM Wolfgang Scheugenpflug wurden die Teilnehmer im Umgang mit der Feuerlöschkreiselpumpe, der Wasserentnahme und -förderung, der Bedienung weiterer kraftbetriebener Geräte sowie in rechtlichen Grundlagen und dem Straßenverkehrsrecht unterwiesen. 19 Teilnehmer aus 9 Feuerwehren des Landkreises konnten ihr verdientes Zeugnis aus den Händen von KBR Wolfgang Scheuerer in Empfang nehmen.



www.steinhofer-ingenieure.com



Mehr als 30 Mitarbeiter zählt unser hoch motiviertes Team und arbeitet zielorientiert, flexibel und reaktions schnell.

SEI AUCH DU DABEI!

BRANDSCHUTZPLANUNG

SICHERHEITSKONZEPTE

STEINHOFER
INGENIEURE



Auf Grund der Pandemie-lage musste 2020 auch die Ausbildung im Bereich **Vegetationsbrand-bekämpfung** eingeschränkt stattfinden. Im März konnten noch zwei Theorieabende erfolgen. Den ca. 40 Teilnehmern wurden dabei die Grundlagen der Vegetationsbrandbekämpfung vermit-



telt. Insbesondere wurde auf die Einflüsse durch das Wetter, das Gelände und den Vegetationstyp eingegangen. Daneben wurden sowohl zusätzliche Ausrüstungsgegenstände als auch die PSA angesprochen. Einen großen Raum nahmen bei



den Veranstaltungen die Taktik zur Brandbekämpfung und die Einsatzleitung bei größeren Ereignissen ein. Außerdem beinhaltete die Schulung auch die Vorbereitung auf solche Szenarien in der kalten Lage. Die Erstellung von Waldbrandkarten, die Vorbereitung von Wasserförderstrecken und Pendelverkehrstrecken für TLF bzw. Güllgefässer, Ausarbeitung von Übungen und die Notwendigkeit von Begehungen waren dabei ebenfalls Teil der Schulung.

Noch vor dem ersten Lockdown im Frühjahr konnte mit Unterstützung der FF Grünthal ein **THL Seminar** für die KBI-Bereiche Nord und West durchgeführt werden. Nach einem Vormittag mit Theorie, der sich insbesondere mit der Raumordnung, SOP für THL-Einsätze mit eingeklemmten Personen, Kettenzugmethode und Sicherheitsthemen beim Einsatz von Rettungsgeräten beschäftigte, konnte das erworbene Wissen nachmittags in die Praxis umgesetzt werden. Neben verschiedenen Einsatzszenarien, die realitätsnah abgearbeitet wurden, nahm dabei die Kettenzugmethode großen Raum ein. Dabei wurde insbesondere auf mögliche Gefahren beim Strecken von verunfallten Fahrzeugen eingegangen. Die Teilnehmer waren sich einig, dass diese Methode ein weiteres Werkzeug im Portfolio bei der Rettung von eingeklemmten Personen darstellt, jedoch im Regelfall nicht Variante A, sondern ein Ausfallkonzept darstellt. Daneben wurde auch das Strecken der A-Säule, Seitenöffnung, Fischdose, das Abreißen von Fahrzeugdächern an der B-Säule mit Rettungszylindern, das Retten einer Person aus einem Fahrzeug mit der Rettungsboa und weitere Methoden geübt.



TSF-L (TSF Logistik)

Das Tragkraftspritzenfahrzeug-Logistik (kurz TSF-L) ist als Typ nicht genormt. Es besteht aber seit 2015 eine Technische Baurichtlinie des Innenministeriums für das Land Bayern. Es definiert ein Löschfahrzeug, welches stark an ein Tragkraftspritzenfahrzeug nach DIN angelehnt ist, aber zudem über eine variable Logistikkomponente (Ladefläche für mindestens 2 Europaletten, Rollcontainer oder dergleichen, etc.) verfügt. Auch dieses Fahrzeug verfügt über eine Staffelbesatzung. Faktisch eröffnet die Baurichtlinie die Möglichkeit eines Zwischenschritts bzw. Mittelwegs zwischen TSF und GW-L1.

Allgemeine Daten:

Florian Aufhausen 44/1

Bezeichnung: Tragkraftspritzenfahrzeug - Logistik

Fahrzeug: Iveco Daily 70C 21

Aufbau Hensel BJ. 2018

Besatzung: 1 Staffel (6 Personen)

Beladung: Normbeladung TSF

Leistung: 204 PS

Gewicht: 7,2 t

Zusätzlich stehen auf der Ladefläche

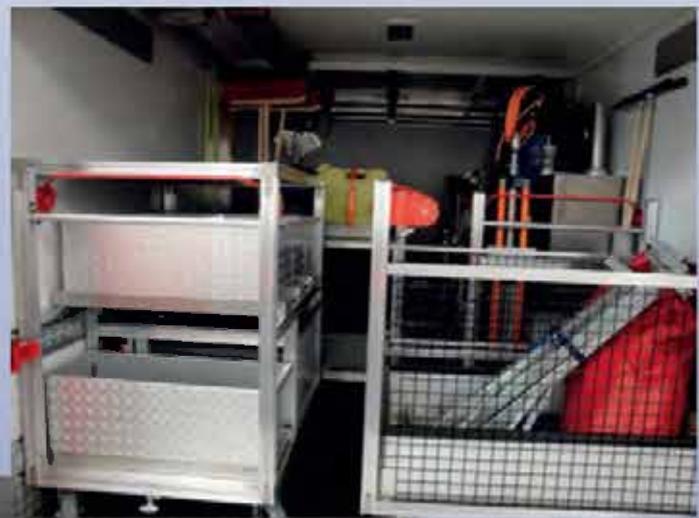
4 Rollcontainer 1200 mm x 800 mm:

1. Atemschutztransport
2. Wasserschaden mit Tauchpumpe, Schmutzwasserpumpe, Wassersauger und Stromerzeuger
3. Ölspur
4. faltbehälter für 5000 Liter Wasser

Ladebordwand: Tragkraft: 1.000 kg

LED Lichtmast





Neue Fahrzeuge und Gerätehäuser



MTW FF Barbing



LF 10 FF Frauenberg



LF 10 FF Duggendorf



LF 10 FF Grünthal



MTW FF Endorf



TSF FF Haidenkofen



TLF 3000 FF Wörth



FF Lambertsneukirchen



MTW FF Oberpfaundorf



GW-L1 FF Wenzenbach



V-LKW FF Pielenhofen



WLF FF Schierling
Abrollbehälter Mulde Lkr. Rgbg.



MZF FF Steinsberg



FF Zeitlarn



TSF Trittlfing



Abrollbehälter Mulde Lkr. Rgbg.,
stationiert bei FF Regenstauf

2020 IN ZAHLEN

4.924 Einsätze

612 First Responder

12 % der Einsätze waren Erstversorgung bis zum Einsatz des Rettungsdienstes.

515 Brandeinsätze

Mit 10 % schlägt der klassische Bereich der Feuerwehr zu Buche. Dieser unterteilt sich in kleine, mittlere und große Brände.

3.293 Einsätze Technische Hilfestellung

Dieser Bereich mit fast 67 % der Einsätze macht den größten Teil der Feuerwehrarbeit aus. Dazu gehören vor allem Verkehrsunfälle, die Beseitigung von Ölspuren, Sturm- und Wasserschäden, Hochwasser, Tierrettung, Türöffnung bei akuter Gefahr und vieles mehr.

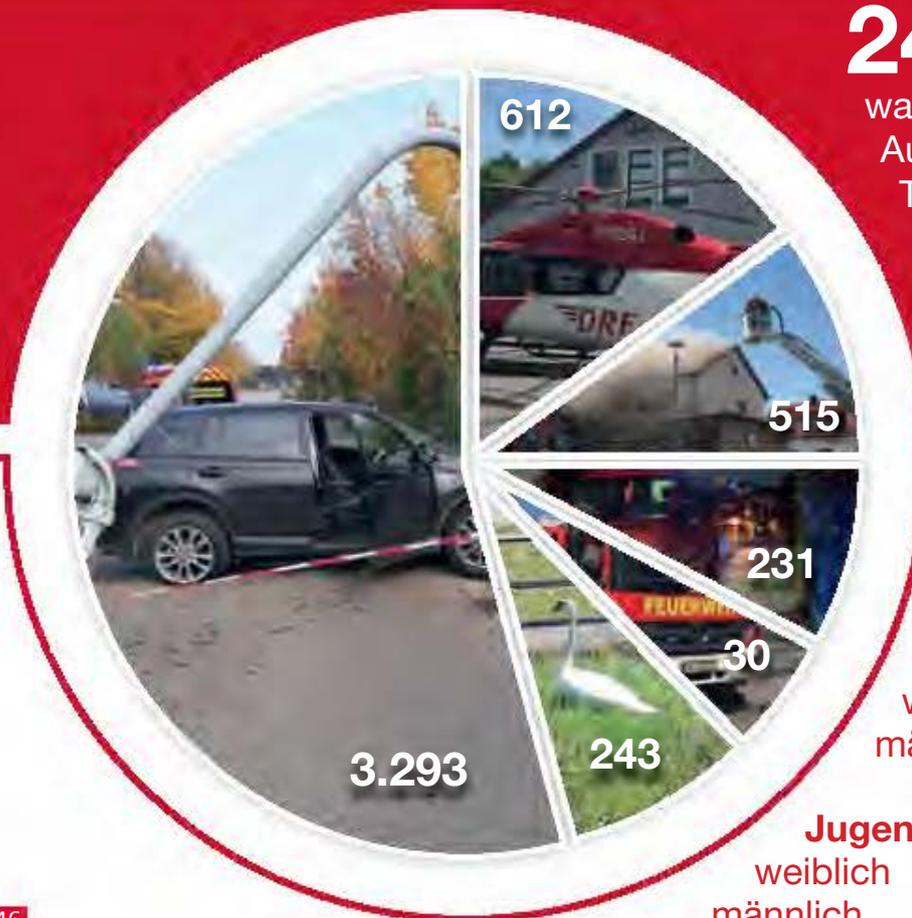
30 Sicherheitswachen

Dazu zählt der Brandschutz bei Veranstaltungen und Festen, auf Bühnen, in Theatern oder bei Feuerwerken.

231 Fehllalamierungen

243 Sonstige Tätigkeiten

waren zu verzeichnen. Darunter fallen Aufgaben, die nicht ursprüngliche Tätigkeiten der Feuerwehr sind, wie z. B. Sicherungs- und Absperraufgaben bei kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen, Festumzügen usw.



Kinderfeuerwehren	35
Mädchen	281
Jungen	367

Aktive Mitglieder	
weiblich	1.166
männlich	5.780

Jugendliche	
weiblich	637
männlich	1.041

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Kreisfeuerwehrverband
Regensburg e. V.

Verantwortlich:
KBR Wolfgang Scheuerer

Redaktion:
KBI Günter Schöberl,
KBM Simon Scheck,
KBI Bernhard Zieglaus,
KBM Daniela Stadlbauer,
Oliver Strauß, Daniel Weitzer

Erscheinung: 1 x jährlich

Auflage: 5.000 Stück

Fotos:
Archiv der Feuerwehren im
Landkreis Regensburg

Druck:
Erhardi-Druck GmbH,
Regensburg

Alle Rechte vorbehalten:
Gestaltung und Inhalt sind
urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck oder Auszug nur mit
Genehmigung des Kreisfeuer-
wehrverbandes Regensburg.

DANKE!
Der Kreisfeuerwehrverband
Regensburg bedankt sich bei
allen Firmen für die Schaltung
ihrer Anzeigen. Dadurch wird
es ermöglicht, dieses Infoheft
kostenlos herzustellen und zu
verteilen.



Über allen Erwartungen!

Wir betreuen Fahrzeuge und Geräte verschiedener Fuhrparkbetreiber. Ob Wartung und Instandsetzung von Bussen, Lkw, Kommunalfahrzeugen, technischer Ausstattung, Feuerwehr- und Katastrophenschutzgeräten – wir bieten ein breites Serviceangebot gepaart mit hoher Fachkompetenz.

das-stadtwerk-regensburg.de

das Stadtwerk.
Fahrzeuge und Technik



IN STILLER EHRFURCHT GEDENKEN WIR UNSERER TOTEN
FEUERWEHRKAMERADEN UND WERDEN IN IHREM SINNE
ZUM WOHLERGANG DER FEUERWEHREN WEITER WIRKEN.
DIE FEUERWEHREN DES LANDKREISES REGENSBURG
TRAUERN UM EINE VIELZAHL VON FEUERWEHRKAMERADEN.



Verantwortung für die schönste Heimat der Welt.

Seit über 40 Jahren stehen wir für Lebensqualität.
Für die Menschen in Regensburg und der Region.
Verantwortung verbindet.

rewag.de

der Versorger.
REWAG